



Neuendorf, 14.6.2009

Neuendorf mit Nullrunde

Neuendorfs Faustballer traten am vergangenen Samstag gegen Ettenhausen und dem Gastgeber Diepoldsau an. Das Team von Coach Meier wollte 4 Punkte holen, damit man am Mittelfeld dranbleiben konnte.

Im ersten Spiel gegen Ettenhausen begann man unkonzentriert und machte viele Eigenfehler. Trotzdem verlief der Satz ausgeglichen und wurde nur knapp mit 11:9 verloren.

Im zweiten Durchgang konnte Neuendorf die Angriffsfehler reduzieren und wurde immer stärker. Der Satzgewinn war die logische Folge.

In den weiteren Sätzen konnte der Gegner immer ein paar Bälle vorlegen. Die Gäuer Offensive konnte die starke Defensive von Ettenhausen kaum noch durchbrechen. Selbst die besten Angriffe wurden vom Gegner immer wieder spektakulär abgewehrt. Man riskierte immer mehr, was zu Eigenfehlern führte. Die Gäuer konnten sich nicht mehr aufbäumen und verloren die weiteren Sätze klar mit 5:11.

Nach einer kurzen Besprechung war man für die zweite Aufgabe gerüstet.

Gegen den Gastgeber Diepoldsau wollte man die 2 Punkte unbedingt holen.

Die Rheinthalen spielten von Beginn weg stark und sehr druckvoll auf. Neuendorf konnte aber mithalten und musste sich nur knapp mit 9:11 geschlagen geben. Beim Seitenwechsel gab Coach Meier den Wechsel auf der Mittelposition bekannt. Obwohl Santschi eine gute und läuferisch starke Leistung zeigte, wollte Meier mit der Veränderung des Zuspiels wieder ins Spiel zurückfinden. So kam der noch nicht ganz wieder genesene Kevin Nützi zu seinem Comeback und Einstand in der NLA. Der zweite Satz war das Spiegelbild des Ersten. Neuendorf konnte jetzt mit Kampf und absolutem Willen den Satzgewinn realisieren. Die Umstellung in der Abwehr hatte etwas gebracht. Es entwickelte sich ein richtiges Kampfspiel mit vielen Emotionen auf und neben dem Spielfeld. Neuendorf verlor den dritten Satz, konnte den vierten Durchgang aber wieder für sich entscheiden. Im Entscheidungssatz begann man wieder nervös und schenkte dem Gegner mit Eigenfehlern wieder Punkte. Beim Stand von 6:3 für den Gegner wurden die Seiten zum letzten Mal gewechselt. Die Gäuer wollten sich nochmals zurückkämpfen. Diepoldsau spielte aber zu stark und die Niederlage war Tatsache.

Coach Meier analysierte die Spiele anschliessend: "Wir haben uns gegenüber der letzten Runde wieder gesteigert und können immer mithalten. Wichtig ist das wir die Bigpoints im richtigen Moment machen!"

Captain Nützi meinte zur Situation: "Wir müssen die Lage jetzt realistisch sehen und in der nächsten Runde wichtige Punkte im Abstiegskampf holen!"

FB Neuendorf

Mike Rippstein

Serviceteil:

Neuendorf – Ettenhausen **1:3 (9:11, 11:9, 5:11, 5:11)**

Neuendorf: D. Brulc, M. Rippstein, Ch. Santschi, Y. Nützi, Ch. Ramseier

Bemerkungen: -D. Nützi abwesend

Neuendorf – Diepoldsau **2:3 (8:11, 11:7, 8:11, 11:7, 6:11)**

Neuendorf: D. Brulc, M. Rippstein, Ch. Santschi (K. Nützi), Y. Nützi, Ch. Ramseier

Bemerkungen: -D. Nützi abwesend